

# Kambodscha 2011

## Meldungen von Asien Aktuell 2011

tägliche Medienschau mit Nachrichten aus dem Klassenkampf in Asien

siehe <http://www.umwaelzung.de/aaktuell.html>

Eine Webseite von [WELT IN UMWÄLZUNG](#) Mannheim-Ludwigshafen

**Kambodscha** 14.12.- 17.12.2011 **Erfolgloser Streik** 7531

**Phnom Penh:** In der Textilfabrik *Hung Wah* bekommen die Arbeiter der Näherei einen Bonus von US\$ 3/ Monat. Die Gewerkschaft fordert den Bonus für alle Arbeiter und argumentiert, dass eine Zahlung exklusiv an die NäherInnen dem Gleichheitsgrundsatz widerspricht. Am 14. 12. urteilte das Schiedsgericht, dass der Bonus so in Ordnung geht, weil unterschiedliche Berufsqualifikation und Produktivität sehr wohl die Basis für unterschiedliche Bezahlung sein können. Daraufhin traten ArbeiterInnen in den Streik, um so ihre Forderung nach Bonus für alle durchzusetzen. Der Streik wurde jedoch ergebnislos abgebrochen, nachdem ein Gericht die Streikenden vor die Alternative der Arbeitsaufnahme innerhalb von 48 Stunden oder mögliche Entlassung gestellt hatte.

aufgenommen: Do., 22.12.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 19.12.2011

**Kambodscha** Anf. Dez.11 **Salistreik** 7521

**Phnom Penh:** Seit letzter Woche protestieren ArbeiterInnen der Bekleidungsfabrik *Singlecom* gegen die Entlassung eines Gewerkschafters, für bessere Arbeitsbedingungen und die Entlassung eines chinesischen Managers. Gestern wurden zwei Stunden lang Reifen vor der Fabrik verbrannt. Wieviele danach wieder in die Fabrik gegangen sind, ist strittig: Die Firma sagt: die Meisten, die Gewerkschaft: nur etwa 30 %.

aufgenommen: Mi., 14.12.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 14.12.11

**Kambodscha** 6.12.11 **Landstreite** 7511

Provinz **Koh Kong:** 200 Bauern von zwei Dörfern blockierten eine wichtige Fernstraße in Protest gegen den Landraub durch die *Union Development Group* (Kapital aus China). Die will auf 36 000 ha ein Tourismusprojekt durchziehen. Die anwesenden Soldaten drohten, über die Leute wegzufahren; der stellvertretende Bezirksvorsitzende allerdings versprach, für Ersatzland zu sorgen. Sollte ihm das nicht gelingen, würde er zurücktreten.

Bezirk **Snuol:** Etwa 100 Bauern blockierten Bulldozer, die ihr Land für die *Horizon Agriculture Development* platt machen wollten. Mit Maschinengewehren bewaffnete Soldaten drohten zu schießen; schließlich zogen sie und die Vertreter der Firma sich zurück.

**Kambodscha**

28.11.11

**Sofiststreik**

7498

**Phnom Penh:** Etwa 1000 Arbeiterinnen der Bekleidungsfabrik *Cambo Handsome 1* zwei sind in Streik getreten, weil die Firma zwei Gewerkschafter unter dem Vorwand des Diebstahls entlassen hat. Cambo Handsome hat vier Fabriken in Kambodscha und gehört zur *Hansoll Textile* ([5405](#)) aus Südkorea. Schon am Samstag hatten 3000 gestreikt.

aufgenommen: Di., 29.11.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, The Straits Times, 28., 29.11.11

**Kambodscha**

23.11.11

**Ziemlich star**

7496

**Siem Reap:** Das Management des *Angkor Village Hotel and Resort* ([7390](#)) hat auch eine zweite Gerichtsentscheidung ignoriert. Das Gericht ordnete die Wiedereinstellung von 67 Angestellten an, die vor vier Monaten entlassen worden sind - als sie versuchten, eine Gewerkschaft im Hotel aufzubauen. Die Polizei lieferte die Gerichtsorder an die Hotelbesitzer aus, nahm aber gleichzeitig zwei Gewerkschafter fest, weil sie einen Protest der Entlassenen vor dem Hotel organisiert haben - auch das war vom Gerichtssentscheid verboten worden. Die Gewerkschaft will weiterkämpfen und nicht akzeptieren, daß die eine Order nicht, aber die andere durchgesetzt wird.

aufgenommen: Sa., 26.11.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 24., 25.11.11

**Kambodscha**

8.11.11

**Textilarbeiterinnen**

7467

**Phnom Penh:** Etwa 300 ArbeiterInnen der *G.Y Garment* (auch *J.Y. Garment*) streiken. Sie verlangen ihren Lohn und haben darüber hinaus 11 Forderungen zu den Arbeitsbedingungen.

aufgenommen: Di., 8.11.2011

Quelle: Free Trade Union of Workers of the Kingdom of Cambodia (FTUWKC), Ki Media, 8.11.11

**Thailand, Kambodscha**

10, 11/11

**Die Flut**

7464



Die Zahl der Menschen, die an Flutfolgen umgekommen sind, ist in **Thailand** auf über 500 gestiegen. Sie sind ertrunken, an Krankheiten (wie Diarrhoe oder Denguefieber) oder Stromstößen gestorben. Etwa 2,45 Millionen Menschen sind betroffen; 26 der 76 Provinzen Thailands sind überschwemmt, 73 Autobahnen unpassierbar. Viele Orte sind nur mit schwerem Militärfahrzeugen zu erreichen, was die Versorgung mit Lebensmitteln und vor allem Trinkwasser schwierig macht. (*AlertNet*, 4.11.11) **Bangkok**: "Das Wasser steht vor allem in den nördlichen und nordöstlichen Teilen der Stadt, während das wohlbekannte Zentrum mit Büros, Fünf-Sterne Hotels, Shopping Malls und Luxus-Wohnbereichen trocken geblieben ist." Regierung und Stadtverwaltung versuchen mit dem Bau eines Damms das Zentrum weiterhin zu schützen. "Das könnte der Verwaltung

gegebenenfalls ermöglichen, Wasser in die westlichen und östlichen Vorstädte zu pumpen". (*Monsters And Critics*, 5.11.11) Offenbar sind nicht alle Einwohner der Stadt mit einer solchen Vorgehensweise einverstanden. Am 31.10 verhinderten 1000 Anwohner die Schließung eines Fluttores, was den Abfluß des Wassers in ihrem Viertel erschwert hätte (*Bangkok Post*, 6.11.11) Offenbar werden jetzt die Beamte, die an Fluttores arbeiten, von Militär beschützt; in Pathum Thani verhinderten 300 Anwohner dennoch die Öffnung eines Fluttores. (*Bangkok Post*, 5.11.11) Derweil müssen die Behörden feststellen, daß viele Kanäle blockiert sind: Ein Kanal in **Bang Na** ist völlig verschwunden, dort steht ein Komplex mit Luxuswohnungen. Auch anderswo fanden die Behörden auf der Suche nach Kanälen jetzt Golfplätze und Mietshäuser. Es wurde auch festgestellt, daß der (neue) Flughafen Wasserwege abschneidet. (*The Nation*, 4.11.11) Neben den Thais sind offenbar die hunderttausenden WanderarbeiterInnen aus **Burma/Myanmar** besonders betroffen. Viele haben ihre Jobs verloren, wurden von der Flut überrascht und können die Sprache nicht. (Siehe z.B. *The Irrawaddy*, 4.11.11, *The Nation on Sunday*, 6.11.11) Viele Fabriken sind überschwemmt, z.B. das große Montagewerk von *Honda*. Aber auch die anderen Automobilfabriken haben Schwierigkeiten, weil die Zulieferkette unterbrochen ist. (*The Wall Street Journal*, 3.11.11)

In **Kambodscha** geht die Flut langsam zurück. Dort sind 247 Menschen umgekommen, etwa 1,6 Millionen sind betroffen. Laut *Oxfam* breiten sich Krankheiten derzeit schnell aus. Fast ein Drittel der Landbevölkerung ist auch unter normalen Bedingungen unterernährt. (*AlertNet*, 4.11.11)

aufgenommen: So., 6.11.2011

Quelle: div.

## Kambodscha

13.10.2011

Streik geht weiter

7431

**Phnom Penh**, s.a. [7430](#): Bei der taiwanesischen Textilfabrik *Meroson Cambodia* wird weitergestreikt, auch nachdem das Unternehmen zugestimmt hat, drei entlassene Gewerkschaftsvertreter wieder einzustellen. Die Arbeiterinnen wollen auch noch die anderen sieben Forderungen durchsetzen, darunter Überstundenzuschlag für Sonntagsarbeit, kein Arbeitszwang nach 20.30 Uhr, Freistellung bei Krankheit, Einhaltung der gesetzlichen Sozialleistungen bei Schwangerschaft, keine Überwachung der Dauer des Toilettenaufenthalts. Die Streikenden haben angefangen, die Zufahrtsstrasse zur Fabrik zu blockieren, um Warenabtransporte zu verhindern. Laut Gewerkschaft kam es, wie auch am Vortag, zu einer kleinen Rangelei mit der Polizei, niemand wurde verletzt oder festgenommen.

aufgenommen: Fr., 14.10.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 14.10.2011

**Phnom Penh:** Ca. 500 von insg. 600 Arbeiterinnen der Textilfabrik *Meroson Cambodia* (in taiwanesischem Besitz, produziert T-Shirts für den Export in die USA) traten in den Streik. Sie beschuldigen das Unternehmen der "Slavenarbeit" und des Verstoßes gegen kambodschanische Gesetze. Der Anlass für den Streik war hauptsächlich die Entlassung von drei GewerkschaftsvertreterInnen. Gründe gibt es viele, z.B.: Schwangere und Kranke werden zu Überstunden gezwungen, es gibt Lohnkürzungen bei Krankheit, man muss um Erlaubnis bitten, wenn man aufs Klo will und die Vorgesetzten stoppen die Zeit, wie lange man dafür braucht.

aufgenommen: Do., 13.10.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 13.10.2011



**Kompong Chnang:** Zwischen 1000 (so die Firma) und 3000 (Gewerkschaft) der 4000 Beschäftigten der Bekleidungsfabrik *M&V International* beteiligten sich an einem "illegalen" Streik. Die Fabrik hatte im August für Aufsehen gesorgt, weil zwei Mal hunderte junge Frauen zusammengebrochen waren - wahrscheinlich wegen Dämpfen und fehlender Belüftung. *H&M*, ein Hauptkunde von *M&V*, hatte daraufhin die Fabrik untersucht, Ergebnisse wurden noch nicht veröffentlicht. Dieser Streik richtet sich gegen die Entlassung von 20 KollegInnen, die versucht hatten, eine Gewerkschaft in der Fabrik aufzubauen. Daneben fordern sie die Anwesenheit eines Arztes während der Nachtschicht, keine Arbeit mehr an Sonntagen u.a.

[Mehr Bilder](#)

aufgenommen: Sa., 8.10.2011

Quelle: Free Trade Union of Workers of the Kingdom of Cambodia, The Phnom Penh Post, 7.10.11

**Phnom Penh:** Mehr als 100 ArbeiterInnen der Textilfabrik *Hung Wah Garment*, traten in den Streik. Sie forderten die Entlassung einer chinesischen Vorgesetzten, der sie vorwerfen, die Freistellung bei Krankheit und Urlaub massiv zu erschweren. Sie soll außerdem die Löhne bei Krankheit gekürzt haben. Die Streikenden blockierten die Räumlichkeiten der Fabrikverwaltung bis die Fabrikleitung die Vorgesetzte ihres Postens entthob und ihr eine andere Stelle zuwies. Danach kehrten die Streikenden an die Arbeit zurück.

aufgenommen: Do., 22.9.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 22.9.2011



Am **Boeung Kak- See** ([7152](#)) sind weitere Anwohner gewaltsam vertrieben worden. Es gab einige Schwerverletzte. Die Vertreibung erfolgte zugunsten der Baufirma *Shukaku*, die einem Senator der regierenden Partei gehört.

[Video](#)  
[Video](#)  
[Bilder](#)

aufgenommen: So., 18.9.2011

Quelle: KI Media, 17.9.11

**Kambodscha**

15.9.2011

**Arbeiterproteste**

7390

**Phnom Penh:** Beinahe 400 Arbeiter der Textilfabrik *Zhen Yun* traten in den Streik u.a. für die Bezahlung von Jahreprämie und Überstunden. Sie beschwerten sich außerdem über die Behandlung durch das Management. Insgesamt haben sie 12 Forderungen. Bei den Verhandlungen am ersten Streiktag zwischen Management, Arbeitsministerium und Gewerkschaft kam nichts heraus. Heute soll weitergestreikt und weiterverhandelt werden.

**Siem Reap**, s.a. [7339](#): Das *Angkor Village Hotel and Resort* hat seit Juli mehr als 60 Angestellte unter fadenscheinigen Anschuldigungen (sollen u.a. versucht haben, das Management zu vergiften) gefeuert, nachdem diese begonnen hatten, sich gewerkschaftlich zu organisieren.. Das Schiedsgericht hat Ende August die Wiedereinstellung angeordnet. Das Hotel tat dies nicht, sondern zeigte drei Gewerkschafter wegen Verleumdung, illegaler Demonstrationen und Anstiftung zu kriminellen Handlungen an. Einer soll außerdem Todesdrohungen gegen die Hoteleigentümer geäußert haben. Anlässlich der diesbezüglichen Gerichtsverhandlung demonstrierten 70 Personen vor dem Gerichtgebäude, danach zogen die Demonstranten zum Hotel. Beim Gerichtsverfahren gab es gestern kein Urteil.

aufgenommen: Sa., 17.9.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 16.9.2011

**Kambodscha**

10.9.2011

**Schlicht geschlichtet**

7385

**Phnom Penh:** Das Schiedsgericht hat angeordnet, dass 700 Arbeiter der *Wei Xin* Textilfabrik ihren einwöchigen Streik beenden sollen, ansonsten droht die sofortige Entlassung. Der Arbeitskampf geht um neun Streitpunkte, u.a.: das Unternehmen bezahlt regelmäßig die Überstunden nicht, gibt keine Lohnzettel aus und die Arbeitsverträge dauern niemals länger als 6 Monate. Ein Gewerkschaftsvertreter kündigte die Rückkehr der Streikenden an die Arbeit an, aus Respekt vor dem Gesetz.

aufgenommen: Mo., 12.9.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 12.9.2011

**Kambodscha**

8.9.11

**Supertex-ArbeiterInnen kriegen Geld**

7383

**Phnom Penh:** Die fast 2000 (ehemaligen) ArbeiterInnen der *Supertex* ([7273](#)) demonstrieren seit 3 Monaten für ihre Abfindungen, nachdem die Fabrik geschlossen wurde. Jetzt haben sie weitgehend gewonnen, ihre Forderungen werden erfüllt. Einige demonstrieren allerdings weiter, weil sie mit der Berechnung nicht einverstanden sind.

aufgenommen: Sa., 10.9.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 9.9.11

Kambodscha

9/11

AK47 und Menschenrecht

7382

Bezirk **Sandan**, Kampong Thom: Mit Maschinengewehren bewaffnete Polizei hat eine Veranstaltung des *Kambodschanischen Zentrums für Menschenrechte* aufgelöst, bei der Einwohner über ihre Rechte gegen illegales Holzfällen aufgeklärt werden sollten. Es wird von den Bauern beobachtet, daß immer mehr Holz gestohlen wird. Deshalb hatten einige die Aktivisten eingeladen, um zu diskutieren, was dagegen getan werden könnte. Das Gebiet gehört zum **Prey Lang**-Wald ([7354](#)). (8.9.11)

**Krasaing**, Syay Rieng: 150 Bauern haben Bulldozer blockiert, die Gemeindewald platt machen wollten. Sie arbeiten für die *Mittapheap Co.*, die eine Konzession für eine 1200 Hektar große Gummibaumplantage hält. (9.9.11)

aufgenommen: Sa., 10.9.2011

Quelle: The Phnom Penh Post

Kambodscha

Anf. 9/11

Streik zuende

7379

**Phnom Penh:** 300 ArbeiterInnen der *Jie Wei* Bekleidungsfabrik haben einen dreitägigen Streik beendet. Einige ihrer Forderungen sind erfüllt worden. Deshalb wertet die Gewerkschaft den Streik als Erfolg, obwohl die Wiedereinstellung von 7 GewerkschafterInnen nicht durchgesetzt wurde.

aufgenommen: Mi., 7.9.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 6.9.11

Kambodscha

2.9.11

Gemeinsam

7377

**Siem Reap:** Mehr als 1000 Familien haben eine gemeinsame Erklärung herausgegeben, in der sie die Regierung auffordern, in die Auseinandersetzungen um Land einzugreifen. Es geht um sechs verschiedene Streitfälle mit privaten Firmen in fünf Bezirken. Seit 2003 sind den Leuten mehr als 3100 Hektar weggenommen worden.

aufgenommen: Di., 6.9.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 5.9.11

Kambodscha

23.8.2011

Sofistreich

7363

**Samrong Tong:** Mehr als 200 Arbeiter der Schuhfabrik *Shimano Footwear* streiken seit zwei Tagen für die Wiedereinstellung von drei gefeuerten Gewerkschaftsvertretern. Die Streikenden verbrannten Autoreifen vor der Fabrik.

aufgenommen: Do., 25.8.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 24.8.2011

Kambodscha

18.8.11

Massenfestnahmen

7354

Mehr als 100 Leute aus den Provinzen, über die sich das **Prey Lang** - Waldgebiet erstreckt, sind nach **Phnom Penh** gekommen, um die Regierung um Schutz zu bitten. Der Prey Lang gilt mit seinen 3600 Quadratkilometern als eines der größten Flachlandwaldgebiete in Südostasien. Die Aktivisten sagen, auch er sei bedroht durch illegales Abholzen und Konzessionen für "Entwicklungsprojekte". Die Leute versammelten sich erst in der Nähe des Palastes, um dann in 10er-Gruppen auszuschwärmen, um Flugblätter zu verteilen. Die meisten wurden dabei sofort festgenommen. Die städtische Polizei sagt, sie hätte damit nichts zu tun, das sei Polizei aus den Heimatprovinzen gewesen. (Siehe auch [7350](#))



aufgenommen: Sa., 20.8.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 19.8.11

Kambodscha

Wem gehört das Land?

7350

Seit dem Jahr 2007 hat es nach einer Studie des *Cambodian Center for Human Rights* 223 Landkonflikte gegeben. Die Studie umfaßt nur die Fälle, die öffentlich bekannt geworden sind. Es geht um 5 % der Landfläche Kambodschas; mehr als 47 000 Familien waren betroffen. In 99 Fällen wurden die Bewohner vertrieben; in 165 Fällen wurde ihnen Land gestohlen. Mehr als 9000 km<sup>2</sup> wurden beschlagnahmt.

[Siehe unsere Meldungen allein aus diesem Jahr: [7283](#), [7266](#), [7258](#), [7233](#), [7225](#), [7152](#), [7133](#), [7096](#). Red.]

aufgenommen: Mi., 17.8.2011

Quelle: [Cambodian Center for Human Rights](#), 15.8., The Phnom Penh Post. 16.8.11

Kambodscha

9.8.2011

Streik erfolgreich

7343

**Phnom Penh**, s.a. [7334](#): Die *Angkor Beer* Werbedamen haben ihren am 25. Juli begonnenen und seit einer Woche ausgesetzten Streik gewonnen. Nachdem sich die Stadtverwaltung einmischte, bekamen sie die Zusage, dass sie rückwirkend Überstundenbezahlung (US\$ 320) erhalten werden. Falls das Unternehmen nicht rasch zahlt, will die Stadt in Vorleistung treten. Außer kambodschanischen und dänischen (die Brauerei gehört zur Hälfte *Carlsberg*) Gewerkschaften hatten sich auch einige Bars solidarisch erklärt und den Ausschank von *Angkor Beer* während des Streiks boykottiert.

aufgenommen: Do., 11.8.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 10.8.2011

Kambodscha

4.8.2011

Hotel

7339

**Siem Reap**: Mehr als 70 Angestellte des *Angkor Village Hotel and Resort* demonstrierten vor dem Luxusresort. Sie fordern die Wiedereinstellung von 18 Kollegen, die gefeuert wurden. Das Hotel beschuldigt die Entlassenen, anderen Mitarbeitern das Essen vergiftet zu haben. Die Demonstranten sagen, der wirkliche Grund sei der Versuch der Entlassenen, eine Gewerkschaft aufzubauen.

Kambodscha

4.8.11

Streik gegen Entlassung von Schwangeren

7337

**Phnom Penh:** Mehr als 500 ArbeiterInnen der *Nan Kuang Garment* (Kapital aus Taiwan) sind in Streik getreten. Auslöser war die Entlassung von zwei schwangeren Frauen letzte Woche. Aber die Arbeiterinnen protestieren auch gegen erzwungene Überstunden, dass Kranke zur Arbeit gezwungen werden und gegen die Beschäftigung von Minderjährigen.

aufgenommen: Sa., 6.8.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 5.8.11

Kambodscha

2.8.2011

Verletzt

7334

**Phnom Penh,** s.a. [7323](#): Mehr als 30 Werbedamen der Biermarke *Angkor* (Hälfte der Brauerei gehört *Carlsberg*) sind seit acht Tagen im Streik wegen unbezahlter Überstunden. Vier der Streikenden mußten ins Krankenhaus gebracht werden: eine nachdem sie von einem Fahrzeug des Unternehmens angefahren worden war; drei wegen eingeatmetem Rauch, der entstand als die Polizei von den Streikenden in Brand gesetzte Autoreifenstapel löschte.

aufgenommen: Do., 4.8.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 3.8.2011

Kambodscha

28.7.2011

Solistreib

7328

**Phnom Penh:** Am 19.7. wurden vier Gewerkschaftsvertreter von der Textilfabrik *Zongtex* entlassen. Beinahe 500 ArbeiterInnen streikten acht Tage lang für ihre Wiederbeschäftigung. Am 28.7. gab die Firma nach, die Streikenden gingen an die Arbeit zurück. Die Firma hat angekündigt, jedem Streikteilnehmer für die Streiktage US\$ 20 vom Lohn abziehen zu wollen.

aufgenommen: Fr., 29.7.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 29.7.2011

Kambodscha

25.7.11

Streik der Beer Girls

7323



**Phnom Penh:** Ungefähr 40 bis 60 weibliche Bier-Promoter, die für die *Angkor-Brauerei* arbeiten, demonstrierten vor der Hauptverwaltung. Ein LKW der Brauerei fuhr in die Demo und verletzte mindestens 4 Frauen. Die Frauen fordern langfristige Arbeitsverträge, mehr Lohn und ihnen zustehende Überstunden- und Sonntagszulagen. Die Frauen verdienen grad mal so um die 50 US\$ im Monat.

aufgenommen: Di., 26.7.2011

Quelle: KI Media, 25.7.11



Bezirk **Nong Yai**: In den Wohnquartieren der Hühnerverarbeitungsfabrik *GFPT Nichirei* (7306) kam es im Suff zu Auseinandersetzungen zwischen hunderten Arbeitern aus Thailand und Kambodscha. Als Polizei eingriff, attackierten Kambodschaner das Polizeiauto, weil sie dachten, die Polizei greife auf Seiten der Thailänder ein. 6 Kambodschaner wurden festgenommen. Die Fabrikleitung will mehr Überwachungskameras installieren, hat Alkoholtrinken verboten und überlegt, eine Mauer zwischen den Wohngebäuden der Thailänder und Kambodschaner zu bauen.

aufgenommen: Mo., 18.7.2011

Quelle: Bangkok Post, 18.7.2011

In den ersten 6 Monaten 2011 hat es 440 Wildcat-Streiks gegeben, drei mal so viele wie im ersten Halbjahr 2010. Grund ist die hohe Inflation von über 20 % (*Thanh Nien News*, 15.7.11). Das Arbeitsministerium hat deshalb vorgeschlagen, die für Ende des Jahres vorgesehene Erhöhung der Mindestlöhne auf den 1. Oktober vorzuziehen. Es schlägt 1,9 Millionen Dong (92 US\$) (+22,5 %) für die Stadtgebiete Hanoi und Ho Chi Minh Stadt und 1,4 Mio VND für eher ländliche Gebiete vor. Vietnam hat mit die billigsten Löhne in Asien. Nach einer Übersicht der Japanischen Aussenhandelsorganisation bekommt ein Industriearbeiter in **China** 303 US\$ im Monat, in **Malaysia** 298, in Indien 269, in **Thailand** 263, auf den **Philippinen** 212, in **Indonesien** 182. In Vietnam dagegen nur 107 US\$ im Monat. Nur Bangladesh, **Kambodscha** und **Burma/Myanmar** sind billiger. Und tatsächlich kommt einfache Industrie: Vietnam hat letztes Jahr China als Hauptproduzent von *Nike*-Schuhen abgelöst. Tatsächlich sind die ausländischen Investoren eher besorgt über Arbeitskräfteknappheit, so hat sich *Canon* kürzlich für Thailand als Standort für eine neue Druckerfabrik entschieden. Der Chef der Sonderwirtschaftszone Hanoi meint dazu: Die Firmen zahlen nur den Mindestlohn - das führt dazu, daß die ArbeiterInnen die Fabriken verlassen, um bessere Löhne zu suchen. (*Vietnam Net*, 14.7.11)

aufgenommen: So., 17.7.2011

Quelle: div.

**Chon Buri**: Nach einem Riot, bei dem 4 Polizeifahrzeuge beschädigt worden sind, sind zwei thailändische und 15 kambodschanische Arbeiter einer hühnerverarbeitenden Fabrik festgenommen worden. Ganz genau wird nicht klar, was passiert ist. Offenbar gerieten thailändische und kambodschanische Arbeiter in Streit, nachdem sie gemeinsam gesoffen hatten. Die Polizei kam und nahm zuerst zwei Thai fest. Damit waren aber die Kambodschaner nicht einverstanden. Daraufhin kam es zu Auseinandersetzungen; die Polizei rief 300 Mann Verstärkung herbei. Die Fabrik *GFPT Nichirei* will für den Schaden aufkommen, die Untersuchung aber der Polizei überlassen.



aufgenommen: Di., 12.7.2011

Quelle: Bangkok Post, The Nation, 12.7.11

**Pi Thnou** (Provinz Kratie): Mehr als 1000 Dorfbewohner blockierten die Nationalstraße 76, indem sie ein Haus auf die Strasse stellten. Sie protestierten damit gegen die Rodung von Land durch die *Sovann Vuthy Company*, die darauf Gummibäume pflanzen will. Nachdem das Unternehmen die Räumungsmaschinen aus dem Dorf zu entfernten, machten die Demonstranten die Strasse frei. Seit Beginn letzten Jahres gab es 15 Strassenblockaden in neun Provinzen wegen Konflikten um Land.

aufgenommen: Di., 21.6.2011

Quelle: Phnom Penh Post., 20.6.2011

Kambodscha

15.6.2011

Soliaktion

7277

**Kampong Speu:** Ca 1000 Arbeiter der Textilfabrik *Sang Vo* demonstrieren seit 14.6. vor dem Provinzgericht für die Freilassung eines Gewerkschaftsvertreters. Dieser wurde verhaftet, weil es zu einem Handgemenge mit einem Angestellten der Fabrik gekommen war. Die demonstrierenden Arbeiter sagen, der Gewerkschafter sei von dem Angestellten angegriffen worden, als er Werbung für die Gewerkschaftsmitgliedschaft machte.

aufgenommen: Do., 16.6.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 16.6.2011

Kambodscha

13.6.2011

Chef fort, Lohn fort

7273

**Phnom Penh:** Mehr als 1300 ArbeiterInnen des Textilunternehmens *Supertex Ltd.* demonstrieren vor der Fabrik. Sie fürchten, dass der taiwanesischer Eigentümer, der seit Tagen nicht mehr gesehen wurde, den Besitz verkauft hat und abgehauen ist. Die Löhne vom letzten Monat sind noch nicht bezahlt.

aufgenommen: Di., 14.6.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 14.6.2011

Kambodscha

9.6.11

Gewalt im Reisfeld

7266

**Stock Slat**, Bezirk Oudong (Provinz Kampong Speu), s.a.[6752](#): 250 mit Stöcken bewaffnete Bewohner der Dörfer **Damnak Raing** und **Phnom Touch** kämpften gegen 300 Polizisten und Militärpolizisten, die versuchen, 65 Hektar Land zugunsten eines taiwanesischen Geschäftsmanns zwangsräumen. Sieben Dorfbewohner und vier Polizisten wurden verletzt.

aufgenommen: Sa., 11.6.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 10.6.11

Kambodscha

6.6.2011

Solimarsch

7258

**Kampong Thom** (Hauptstadt d. Provinz Kampong Thom): Mehr als 100 demonstrieren 30 Kilometer von ihren vier Heimatdörfern zum Provinzgericht und zum Gouverneurssitz. Sie verlangen die Freilassung eines Gemeindevertreters, der wegen eines Landkonflikts verhaftet worden war. Er soll am 28.Mai Mitarbeiter des Privatunternehmens *Doung Heng Sengsuna* verflucht und Privateigentum zerstört haben. Das Unternehmen will das Bauernland in Besitz nehmen, 225 Familien sind davon betroffen. Der Konflikt dauert seit dem Jahr 2004.

**Kambodscha**

25.5.11

**Arbeiterdemo verhindert**

7246

**Phnom Penh**, s.a. [7230](#): Ca. 100 Arbeiter der Textilfabrik *June* und sie unterstützende Aktivisten wollten für Abfindungen für die vom Abbrennen der Fabrik betroffenen Arbeiter demonstrieren. 200 Polizisten verhinderten dies, indem sie die Demonstranten vor Marschbeginn umzingelten. Dem Gewerkschaftschef wurde das Megaphon entrissen.

aufgenommen: Fr., 27.5.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 26.5.11

**Kambodscha**

12.5.11

**Landkonflikt**

7233

**Banteay Meanchey**: Mehr als 100 wütende Dorfbewohner blockierten drei Stunden lang die Strasse vor der Provinzverwaltung und forderten vom Gouverneur die Intervention in einem Streit um Land. Ein Sprecher der Gemeinde O'Beichoan (Bezirk O'Chrou) sagt, dass ein hoher Beamter 246 Familien mehr als 100 Hektar Land, auf dem sie seit dem Jahr 1999 siedeln, weggenommen und es an ein Privatunternehmen verkauft hat.

aufgenommen: Mo., 16.5.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 13.5.11

**Kambodscha**

8.5.11

**Polizei gegen Arbeiterinnen**

7230

**Phnom Penh**: Etwa 2000 Arbeiterinnen der *June Textile* ([7146](#)) blockierten die Straße, um die Aufmerksamkeit der Behörden auf ihren Fall zu lenken. Die Fabrik ist Ende März abgebrannt, seit dem sind sie arbeitslos. Sie fordern Abfindungen in Höhe von etwa 150 US\$, die Firma will nur 20 zahlen. Die erreichte Aufmerksamkeit der Behörden bestand darin, daß Polizei kam und ohne zu fragen, auf die Arbeiterinnen einschlug. Mindestens 8 Frauen wurden verletzt.

aufgenommen: Di., 10.5.2011

Quelle: The Phnom Penh Post. Google News, 9.5.11

**Kambodscha**

29.4.11

**Häuser auf Straße**

7225



**Keo Seima**, Provinz Mondulakiri: Um gegen die Beschlagnahmung ihres Landes durch die - von der Militärpolizei unterstützte - *Riththy Kiri Seima Co.* zu protestieren, haben 500 Bauern zwei Häuser auf die Nationalstraße gestellt. Es geht um 5000 ha, auf denen schon schwere Erdbewegungen durchgeführt werden. Der Gouverneur verhandelte mit den Leuten, woraufhin sie die Häuser wieder von der Straße zogen. Er versprach, der Firma zu befehlen, das Land zu verlassen.

aufgenommen: Mi., 4.5.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 2.5.11

**Kambodscha / Thailand** seit 22.4.11 **Tödliche Kriegsspiele** 7213

Die Bilanz der Schußwechsel an der Grenze zwischen Kambodscha und Thailand sind mindestens 12 tote Soldaten, zig Verwundete, zigtausende Flüchtlinge auf beiden Seiten. Ausserdem wurden Tempel beschädigt. Diesmal fanden die Schießereien nicht am **Preah Vihear** ([7123](#)), sondern etwa 160 km westlich davon statt. Indonesien will vermitteln; damit ist Kambodscha einverstanden, nicht aber Thailand.

aufgenommen: Mo., 25.4.2011

Quelle: The China Post uva., 25.4.11

**Kambodscha** seit 8.4.11 **Abgehauen** 7207

Der Besitzer der *Sinfa Kid* Bekleidungsfabrik ist am 8. April abgehauen. Seit dem hält ein großer Teil der Belegschaft die Fabrik besetzt. Jetzt haben sie begonnen, Reifen zu verbrennen, damit der Protest sichtbar wird. Sie wollen wenigstens die Maschinen haben, um einen geringen Ersatz für Lohnausfälle und Jobverlust zu haben.

aufgenommen: Fr., 22.4.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 21.4.11

**Kambodscha** 21.4.11 **Polizei gegen Landprotest** 7206

Phnom Penh: Polizei hat mit Gewalt eine erneute Demonstration von Leuten (meist Frauen) aufgelöst. Es sind Menschen, die dem Entwicklungsprojekt am Boeng Kak See ([6795](#)) weichen sollen. Neuen Frauen und zwei Kinder wurden festgenommen.

aufgenommen: Fr., 22.4.2011

Quelle: [NTD-TV](#), KI-Media, 21.4.11

**Laos / Thailand** 4/11 **Xayaburi - es wird schon gebaut** 7203



Obwohl sich die *Mekong River Commission* (eine Beratungskommission der Regierungen am Unterlauf des Mekong: Laos, Thailand, Kambodscha, Vietnam) erst diese Woche treffen wird, um über den Bau des **Xayaburi-Staudammes** ([7189](#)) zu verhandeln, hat die thailändische Firma offenbar bereits mit Arbeiten begonnen. Der Damm wird zwar auf dem Gebiet von Laos gebaut, aber von thailändischen Firmen, mit thailändischem Geld und der Strom soll fast ganz nach Thailand fließen. Kambodscha und Vietnam sind gegen den Bau, weil sie fürchten, daß sich das ganze

Ökosystem **Mekong** verändern wird. Die Baufirma, *Ch Karnchang* hat schon begonnen, in 30km Umkreis Straßen und ähnliches zu bauen und die dort ansässigen Menschen zu vertreiben - ihnen soll eine Entschädigung von 15 US\$ versprochen worden sein.

aufgenommen: Di., 19.4.2011

Quelle: KI-Media, Bangkok Post, 18.4.11

**Kambodscha** 4.4.11 **Streiks** 7190

**Phnom Penh:** 300 ArbeiterInnen der *Ever Glory* Kleiderfabrik sind in Streik getreten, um gegen die Entlassung zweier Kollegen zu protestieren. Diese hatten wiederum versucht, anderen Entlassenen zu helfen.

In der letzten Märzwoche haben 1000 ArbeiterInnen der *8 Star Sportwear* mindestens 6 Tage lang gestreikt, um eine Erhöhung von Zulagen durchzusetzen; vor allem die Erhöhung der Anwesenheitsprämie.

aufgenommen: Mi., 6.4.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 5.4. und 1.4.11

Kambodscha

28.3.11

Polizei gegen Arbeiterinnen

7180

**Phnom Penh:** Riot-Polizei hat etwa 1000 Arbeiterinnen der *Tack Fat* angegriffen, die für Abfindungen und ausstehende Löhne eine Straße blockiert hatten. Mindestens acht Arbeiterinnen sind beim Einsatz von Elektroschockwaffen verletzt worden, viele wurden festgenommen. Die *Tack Fat* Bekleidungsfabrik ([6810](#), [6620](#), [6570](#), [6437](#)) hat vor etwa 3 Wochen ihren Bankrott erklärt und gleichzeitig mitgeteilt, sie sei nicht in der Lage, die vorgeschriebenen Abfindungen zu zahlen.



aufgenommen: Di., 29.3.2011

Quelle: Worldbulletin.net, 28.3.11

Kambodscha

28.2.11

Wohnkonflikt

7152

**Phnom Penh:** 200 Menschen, die vom "Entwicklungsprojekt" am **Boeung Kak- See** ([7002](#)) betroffen sind, wollten ihre Alternativvorstellungen dem Gouverneur vortragen. Statt dem Gouverneur oder einem anderen Verantwortlichen kam die Polizei; bei einer viertelstündigen Auseinandersetzung wurden mehrere Menschen zusammengeschlagen und 3 festgenommen.

aufgenommen: Di., 1.3.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 28.2.11

Kambodscha

23.2.11

Arbeiterprotest

7146

**Phnom Penh:** Ca. 2000 ArbeiterInnen des Textilunternehmens *June Textile Company* protestierten und forderten die Absetzung zweier Manager. Die Gewerkschaft wirft den beiden vor, sie hätten Arbeiter ohne Grund entlassen, die Gewerkschaftszugehörigkeit von Arbeitern verfälscht und sich mit falschen Dokumenten einen Teil der Arbeiterlöhne angeeignet zu haben. Die Arbeiter protestierten bereits am 11.2. diesbezüglich, aber die Manager wurden nicht entlassen. Der Fabrikdirektor: "*Morgen wollen sie vielleicht das ganze Management loswerden...*"

aufgenommen: Do., 24.2.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 24.2.11

Kambodscha

17.2.2011

Wiedereinstellung

7138

s.a. [6993](#), [6985](#) Provinz Kandal: Ab 21.2. werden 200 wegen einer Streikteilnahme im vergangenen Jahr entlassene TextilarbeiterInnen wieder beschäftigt werden, ein Erfolg von Verhandlungen der Gewerkschaft. 142 entlassenen Streikteilnehmer bleiben entlassen.

aufgenommen: So., 20.2.2011

Quelle: Phnom Penh Post, 17.2.11

**Kambodscha** 14.2.11 **Bauarbeiter-Streik** 7135

**Phnom Penh:** Etwa 1000 Arbeiter der *Overseas Cambodian Investment Co.* sind auf der "**Diamanteninsel**" in Streik getreten. Sie wehren sich gegen geringen Lohn, erzwungene Überstunden, schlechte Arbeits- und Unterbringungsbedingungen. Obwohl sie bis in die Nacht arbeiten, kriegen sie grade mal 10 000 Riel, etwa 2,50 US\$ am Tag. Ihre Verpflegung müssen sie sich selber von weit weg besorgen, dürfen aber keine Vorräte anlegen - die werden ihnen regelmäßig von bewaffneten Sicherheitsleuten weggenommen.

aufgenommen: Di., 15.2.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 15.2.11

**Kambodscha** seit 11.2.11 **Landstreit** 7133

Seit einigen Tagen wehren sich 200 Bauern im Bezirk **Romeas Hek**, Provinz Svay Rieng (SüdostKambodscha) mit einer Blockde dagegen, daß die Gummiplantagenfirma *Peam Chaing* ihre Maniok-Felder rodet. Die Plantage hat von der Regierung eine Konzession für fast 4000 ha bekommen, wozu die Felder der Bauern gehören. Die Bauern wollen wenigstens noch in zwei Monaten die Ernte einfahren.

aufgenommen: Di., 15.2.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 15.2.11

**Thailand / Kambodscha** 4.2.11 **Schußwechsel an der Grenze** 7123

In der Nähe des *Preah Vihear* Tempel ([6023](#)) ist es wieder zu militärischen Auseinandersetzungen gekommen. Mindestens sechs Menschen, darunter Zivilisten, kamen ums Leben.

aufgenommen: Sa., 5.2.2011

Quelle: NPR, The Nation u.a., 4.2.11

**China/Asien** **Lohnkosten** 7110

*China Briefing* überprüfte anhand der Mindestlöhne und gesetzlich verpflichtender Sozialleistungen das Lohnkostenniveau in China und 14 weiterer asiatischer Länder. Dabei stellten sie fest, dass China von diesem 15 Ländern die dritthöchsten Lohnkosten hat, nach Malaysia und Thailand. Die jährlichen Kosten für Arbeitskräfte (durchschnittliche Mindestlöhne plus Pflichtsozialleistungen), jeweils in US\$: Bangladesh 798, Kambodscha 672, China 2250, Indien 943, Indonesien 1089, Laos 1157, Malaysia 5924, Mongolei 2004, Burma/Myanmar 401, Nepal 1889, Pakistan 1052, Philippinen 2246, Sri Lanka 1619, Thailand 2451, Vietnam 1152.

aufgenommen: Do., 20.1.2011

Quelle: china-briefing.com, 19.1.11

**Santuk**, Kampong Thom: 800 Dorfbewohner demonstrierten gegen den beabsichtigten Landraub durch die *BNA Co* (Kapital aus Südkorea). Seit 1984 kultivieren die Bauern die 7500 Hektar, die jetzt von der Regierung an die Firma vergeben worden sind. Entschädigungen sind nicht vorgesehen, weil das Land ja der Regierung "gehört". Der Bezirksgouverneur hat jetzt die Firma gebeten, ihre Arbeiten vorerst ruhen zu lassen.

aufgenommen: Sa., 8.1.2011

Quelle: The Phnom Penh Post, 7.1.11

53 Meldungen